Amts- und Anzeigenblatt der
Stadt Hohenems und der Gemeinden
Götzis, Altach, Koblach und Mäder
Erscheinungsort & Verlagspostamt,
6845 Hohenems, Einzelpreis € 0,80

138. JAHRGANG | KW 39
Donnerstag, 24. September 2026

s'Blättle

HOHENEMS GÖTZIS ALTACH KOBLACH MÄDER

EMSER MARKT

HOHENEMS
Am kommenden Samstag wird Hohenems beim Emser Markt zum Treffpunkt für die ganze Stadt – mit bunten Marktständen, geöffneten Geschäften und abwechslungsreichem Rahmenprogramm in der Marktstraße, Harrachgasse, Schweizer Straße bis hin zum neuen Rathaus. **Samstag, 26. September 2026, 11 – 18 Uhr, Innenstadt. Infos: www.hohenems.travel**

GÖTZIS
Reparatur-Café für Geräte.
Samstag, 26. September 2026, 9 – 11 Uhr, Ringstraße 14.

ALTACH
Der Altiger Genussmarkt – regionale und internationale Spezialitäten.
Freitag, 25. September 2026, 8 – 12 Uhr, Parkplatz Sozialzentrum

KOBLACH
Lange Nacht der Museen in Broger's Stall und im Museum für Urgeschichte.
Samstag, 3. Oktober 2026, ab 18 Uhr, Wegeler 6 und Werben 9 (OG)

MÄDER
4. Bänkle-Hock.
Samstag, 26. September 2026, 15 – 18 Uhr, weitere Informationen im Innenteil

MEISTERKLASSE MARIA CALLAS

Schauspiel mit Operngesang von Terrence McNally

Die legendäre Inszenierung aus dem Volkstheater Wien

Mit Andrea Eckert

weiterspielen prod.

APPLAUS AMBACH

Foto Jan Frankl

Tickets:
ambach.jetticket.net
tickets@ambach.at
+43 (0)5523 64060

Mo 12 Okt 2026
20 Uhr AMBACH Götzis

Kultur in Götzis wird unterstützt von:

Götzis Marktgemeinde · Vorarlberg unser Land · Raiffeisenbank Montfort · Heinzle Spenglerei · Vorarlberger Nachrichten

INHALT

Allgemein	Seite	2
Hohenems	Seite	5
Götzis	Seite	18
Altach	Seite	30
Koblach	Seite	37
Mäder	Seite	43
Anzeigen	Seite	49
Kleinanzeigen	Seite	70

IMPRESSUM

REDAKTION

Hohenems: Tel. 05576/7101-1132
Thomas Fruhmann, BA
Mag. Martin Hölblinger
redaktion@hohenems.at
Götzis: Christine Heinzle
Altach: Marc Gächter
Koblach: Johannes Tschohl, BA
Mäder: Bianca Furlan
Adressen wie unten

MEDIENINHABER

Stadt Hohenems und Marktgemeinde Götzis, Verantwortlicher Schriftleiter: Bürgermeister Dieter Egger
Druck: Vorarlberger Verlagsanstalt GmbH, Dornbirn

ABO + ANZEIGEN

Hohenems: Tel. 05576/7101-0,
Fax DW 1139, Sandra Strammer,
gemeindeblatt@hohenems.at;
Abo: RS Zustellservice,
Tel. 0664/2040400, rs@vol.at
Götzis: Tel. 05523/5986-208,
Christine Heinzle, gemeindeblatt@goetzis.at
Altach: Tel. 05576/7178-104,
Marc Gächter, gemeindeblatt@altach.at
Koblach: Tel. 05523/62875-2123,
Fax DW 2138, Johannes Tschohl, BA
gemeindeblatt@koblach.at
Mäder: Tel. 05523/52860-25,
Bianca Furlan, gemeindeblatt@maeder.at

Titelfoto: Nick Wolfgang

EDITORIAL

Ein Tag, an dem Hohenems zusammenkommt!

Es gibt Tage, an denen man besonders spürt, was eine Stadt ausmacht. Für mich ist der Emser Markt so ein Tag. Am 26. September wird unsere Innenstadt wieder zu einer großen Flaniermeile. Man trifft Bekannte, kommt ins Gespräch, entdeckt Neues und bleibt oft länger, als man eigentlich vorhatte. Genau diese Mischung macht den Emser Markt für mich aus: Menschen kommen zusammen und unsere Stadt zeigt, was in ihr steckt.
Unsere Betriebe, Vereine und Aussteller sorgen dafür, dass es an jeder Ecke etwas zu entdecken gibt. Dazu kommen Musik, gutes Essen und viele kleine Begegnungen, die den Tag besonders machen. Auf den „WIGE Street Walk“ im Jüdischen Viertel freue ich mich besonders. Wenn unsere heimischen Handels- und Handwerksbetriebe dort ihre Produkte und Kollektionen präsentieren, wird die Straße selbst zum Laufsteg und unsere historische Innenstadt zur Bühne.
Mein Tipp für den 26. September ist deshalb ganz einfach: Zeit mitbringen und sich ein wenig treiben lassen. Schauen, was sich hinter der nächsten Ecke verbirgt, Freunde treffen und vielleicht auch etwas Neues kennenlernen. Ich freue mich auf einen lebendigen Markttag und auf viele persönliche Begegnungen!

Dietmar Amann
Stadtrat

KALENDER

40. Woche
Sonnen-Aufgang 7.14 Uhr
Sonnen-Untergang 19.09 Uhr

Montag, 28.9.
Lioba, Wenzel, Lorenzo Ruiz, Dietmar

Dienstag, 29.9.
Michael, Gabriel, Raphael, Gudelia

Mittwoch, 30.9.
Hieronynus, Viktor, Hedwig, Ursula

Donnerstag, 1.10.
Theresia v. L., Remigius, Roman

Freitag, 2.10.
Schutzengelfest; Theophil, Jakob

Samstag, 3.10.
Ewald, Gerhard, Bianca, Udo, Gerd

Sonntag, 4.10.
Franz v. A., Edwin, Herwig, Marsus

DER MOND

Vollmond am 26. September. Ganzkörpermassage; ausgiebiger Spaziergang.
Abnehmender Mond bis 10. Oktober. Wäschewaschen; Entlastung; Aufräumen.

NOTDIENSTE UND SERVICEINFORMATIONEN

ÄRZTLICHER NOTDIENST AM WOCHENENDE

Hohenems

Samstag, 26. September 2026
Sonntag, 27. September 2026
MedEms
Primärversorgungszentrum
Hohenems, F.-M.-Felder-Straße 6
T 05576 73303

Sprechstunden für dringende Fälle
an Samstagen, Sonn- u. Feiertagen:
jeweils von 10 bis 12 Uhr und
von 17 bis 18 Uhr

Götzis, Altach, Koblach und Mäder
Die Ordination ist für dringende
Fälle von 10 bis 11 und von
17 bis 18 Uhr geöffnet.

Samstag, 26. September 2026
Telefonbereitschaft von 7 bis 19 Uhr
Dr. Peter Holzmann
Götzis, Dr.-A.-Heinzle-Straße 41
T 05523 51122

Sonntag, 27. September 2026
Telefonbereitschaft von 7 bis 19 Uhr
Dr. Simon Mayer
Götzis, Dr.-A.-Heinzle-Straße 41
T 05523 51122

WERKTAGSBEREITSCHAFTSDIENST

Hohenems
Bei Nichterreichbarkeit Ihres Hausarztes und außerhalb der Ordinationszeit erreichen Sie in der Zeit von 7 – 19 Uhr in dringenden Fällen:

Freitag, 25. September 2026
MedEms
Primärversorgungszentrum
Hohenems, F.-M.-Felder-Straße 6
T 05576 73303

Montag, 28. September 2026
Dr. Gabriele Summer
Hohenems, Graf-Maximilian-Str. 5a
T 05576 74343

Dienstag, 29. September 2026
Dr. Christiane Burghard
Hohenems, Nibelungenstraße 30
T 05576 76076

Mittwoch, 30. September 2026
MedEms
Primärversorgungszentrum
Hohenems, F.-M.-Felder-Straße 6
T 05576 73303

Donnerstag, 1. Oktober 2026
Dr. Philipp Staples
Hohenems, Nibelungenstraße 10a
T 05576 74058

Bei Notfällen die Nummer 141
anrufen!

Ordination geschlossen:
Dr. C. Burghard 1. 10. bis 2. 10.
Dr. P. Burghard 1. 10. bis 2. 10.

Götzis, Altach, Koblach und Mäder
Außerhalb der Ordinationszeiten Ihres Hausarztes wenden Sie sich in dringenden, nicht bis zur nächsten Ordinationszeit Ihres Hausarztes aufschiebbaren, Notfällen an die Nummer 141.

Ordination geschlossen:
Dr. W. Feuerstein 23. 9. bis 25. 9.
Dr. I. Dünser 25. 9. am 28. 9.

ZAHNÄRZTLICHE NOTDIENSTE

Hohenems

Samstag, 26. September 2026
Sonntag, 27. September 2026
Jelena Popovic-Matic
Dornbirn, Moosmahdstraße 1a

Die Anwesenheit des Zahnarztes
in der Ordination jeweils
von 9 bis 11 Uhr.

Bezirk Feldkirch

Samstag, 26. September 2026
Sonntag, 27. September 2026
(von 17 bis 19 Uhr)
André Hübner
Rankweil, Klosterreben 2

Nähere Infos auf der Homepage:
www.vlbg.zahnaerztekammer.at

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

Dienstbereitschaft laut telefonischer Auskunft bei Ihrem Tierarzt.

APOTHEKEN NACHT- UND BEREITSCHAFTSDIENST

für Hohenems, Götzis, Altach, Koblach und Mäder

Donnerstag, 24. September 2026
Dienstbereitschaft für 24 Stunden von 8 bis 8 Uhr:
Rheintal-Apotheke, Lustenau, Hofsteigstraße 1
Nibelungen-Apotheke, Hohenems, Kaulbachstraße 5
Sebastian-Apotheke, Feldkirch, Kapfstraße 5

Freitag, 25. September 2026
Dienstbereitschaft für 24 Stunden von 8 bis 8 Uhr:
Braun-Apotheke, Lustenau, Maria-Theresien-Straße 13
Vorderland-Apotheke, Sulz, Müsinenstraße 50

Samstag, 26. September 2026
Dienstbereitschaft für 24 Stunden von 8 bis 8 Uhr:
Apotheke „Zum heiligen Nikolaus“, Altach, Achstraße 22a
Zusatzdienst von 8 bis 12 und von 18 bis 8 Uhr:
Lebensquell-Apotheke, Dornbirn, Haselstauderstraße 29a
Zusatzdienst von 17 bis 19 Uhr:
Montfort-Apotheke, Feldkirch, Reichsstraße 87

Sonntag, 27. September 2026
Dienstbereitschaft für 24 Stunden von 8 bis 8 Uhr:
St.Martin-Apotheke, Dornbirn, Eisengasse 25
Keuz-Apotheke, Götzis, Hauptstraße 5
Zusatzdienst von 10 bis 12 und von 17 bis 19 Uhr:
Walgau-Apotheke, Frastanz, Auf Kasal 8

Montag, 28. September 2026
Dienstbereitschaft für 24 Stunden von 8 bis 8 Uhr:
Engel-Apotheke, Lustenau, Grindelstraße 17a
Arbogast-Apotheke, Weiler, Walgaustraße 26
Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr:
Apotheke Novale, Feldkirch, Rheinstraße 13

Dienstag, 29. September 2026
Dienstbereitschaft für 24 Stunden von 8 bis 8 Uhr:
Apotheke im Messepark, Dornbirn, Messestraße 2
Elisabeth-Apotheke, Götzis, Zielstraße 28
Montfort-Apotheke, Feldkirch, Reichsstraße 87

Zusatzdienst von 18 bis 18.30 Uhr:
Marien-Apotheke, Rankweil, Schleife 11

Mittwoch, 30. September 2026
Dienstbereitschaft für 24 Stunden von 8 bis 8 Uhr:
Oswald-Apotheke, Dornbirn, Moosmahdstraße 35
A Clessin’sche Stadt-Apotheke, Feldkirch, Kreuzgasse 22
Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr:
Apotheke Kaulfus, Hohenems, Schloßplatz 5

Donnerstag, 1. Oktober 2026
Dienstbereitschaft für 24 Stunden von 8 bis 8 Uhr:
Apotheke Kaulfus, Hohenems, Schloßplatz 5
Fidelis-Apotheke, Feldkirch, Liechtensteiner Straße 94a

www.apothekerkammer.at

SONNTAGSDIENST DER HAUSKRANKEN-PFLEGE

Für Hohenems

Samstag, 26. September 2026
Sonntag, 27. September 2026
jeweils von 7 bis 11 Uhr
KPV Hohenems, T 05576 42431

Für Götzis, Altach, Koblach und Mäder

Sonntag, 27. September 2026
jeweils 8 bis 10 Uhr
KPV Koblach/Mäder, T 0676 836284121

NOTFALL-TELEFONNUMMERN

Feuerwehr:	122
Rettung:	144
Polizei:	133
Euronotruf:	112
Bergrettung:	140
Gesundheitsberatung:	1450
Telefonseelsorge:	142
Vergiftungs-Information:	01 406-4343

Trotz genauer Kontrollen unserer Mitarbeiter kann es auch nach Redaktionsschluss noch zu Verschiebungen bei Öffnungs- und Urlaubszeiten kommen. Deshalb bitten wir Sie, sich bei Bedarf online über die exakten Ärzte- und Apothekennotdienste zu informieren.

Alle Angaben sind ohne Gewähr!

REDAKTIONELLE BEITRÄGE

Um einen besseren Lesefluss zu gewährleisten, verzichten die Redaktionen auf genderspezifische Formulierungen sowie die Nennung akademischer Titel. Werden mehrere Personen angesprochen, bezieht sich die Mehrzahlform auf alle Geschlechter.

INSERATE

Für den Inhalt und die Richtigkeit der eingesandten Inserate sind ausschließlich die Inserenten verantwortlich.

SICHERHEIT

GEHIRNERSCHÜTTERUNGEN IM SPORT – NEUE FORTBILDUNG FÜR TRAINER UND ÜBUNGSLEITER

Gehirnerschütterungen zählen zu den häufigsten Verletzungen im Sport und werden dennoch oft unterschätzt. Trainer spielen eine wichtige Rolle, wenn es darum geht, Anzeichen und typische Symptome frühzeitig zu erkennen und richtig zu handeln.

KI-generierte Darstellung, erstellt mit ChatGPT (OpenAI) im Auftrag von Sicheres Vorarlberg, 2026

Bei Verdacht auf eine Gehirnerschütterung gilt: Die betroffene Person sofort aus dem Training oder Wettkampf nehmen und medizinisch abklären lassen.

Online-Fortbildung: Anmelden und Bildungsprämie beantragen
Gemeinsam mit dem Olympiazentrum Vorarlberg hat Sicheres Vorarlberg eine kompakte Online-Fortbildung zum Thema Gehirnerschütterung entwickelt. Die Weiterbildung vermittelt die wichtigsten Anzeichen, zeigt die richtigen Sofortmaßnahmen auf und erklärt den sicheren Wiedereinstieg in den Sport. Trainer leisten durch umsichtiges Handeln einen wichtigen Beitrag zum Schutz der Gesundheit ihrer Sportler. Nach erfolgreichem Abschluss wird ein Zertifikat ausgestellt, das für die Beantragung der Bildungsprämie anerkannt ist.
Mehr Informationen und Anmeldung auf sicheresvorarlberg.at.

GESUNDHEIT

DEMENZ-BERATUNGSGESPRÄCHE

aktion demenz

Für Menschen mit Demenz und ihre pflegenden Angehörigen vermitteln die Gemeinden der „Aktion Demenz“ kostenlose, persönliche Beratungsgespräche mit Fachpersonen. Diese finden je nach Möglichkeit an einem geeigneten Ort oder telefonisch bzw. online statt.

Sie sind selbst betroffen oder betreuen einen Menschen mit Demenz und möchten mit einer erfahrenen Person über Ihre Situation sprechen?
Gerne organisieren wir einen Termin:

Kontakt für die Region amKumma
Alexandra Bereuter
Tel. 05576/7172280
E-Mail aktion.demenz@amkumma.at

Kontakt für Hohenems
Heidi Wenin,
Jasmine Metzler, Bettina Flatz
Tel. 05576/7101-1990
E-Mail servicestelle@hohenems.at

Bitte geben Sie Ihren Wohnort und Ihre Telefonnummer an. Sie erhalten innerhalb von zwei Werktagen einen Anruf von connexia zur Terminvereinbarung.

GEMEINDE

STRATEGIETAG DER GEMEINDEVERTRETUNG

Wie jedes Jahr trafen sich die Gemeindemandatare am Freitag, 18. September, im Bildungshaus St. Arbogast, um fraktionsübergreifend über die Koblacher Zukunftsthemen zu diskutieren. Die Gemeindevertretung nahm sich dabei Zeit, um einen Blick auf laufende Projekte zu werfen und Themenschwerpunkte für die kommenden Monate zu setzten. Der Zeitpunkt war vor der Erstellung des neuen Budgets bewusst gewählt und leitet den Start in die politische Arbeit nach der Sommerpause ein. „Ich bedanke mich bei den Mandataren für ihre

Zeit und die konstruktive Zusammenarbeit beim Strategieworkshop. Damit sind die Weichen für eine gute Weiterentwicklung in unserer Gemeinde gestellt“ so Bürgermeister Gerd Hölzl rückblickend.

GEMEINDE

EHEMALIGES GH STERNEN KEINE UNTERKUNFT FÜR GEFLÜCHTETE MEHR

Die Caritas teilt der Gemeinde auf Anfrage mit, dass seit Anfang September keine Personen mehr im ehemaligen Gasthaus Sternen untergebracht sind. Alle bisherigen Bewohner seien in andere Unterkünfte umgesiedelt, es wird niemand mehr neu dort einziehen.

Bis Ende Oktober wird die Liegenschaft geräumt und an den Eigentümer zurückgegeben. Das Unternehmen, in dessen Eigentum die Liegenschaft steht, hatte seinerzeit die Vereinbarung mit dem Land Vorarlberg getroffen, das Haus als Unterkunft für Geflüchtete zur Verfügung zu stellen. Die Gemeinde Koblach nahm daraufhin ihre Verantwortung für die Aufnahme von Geflüchteten nach einem Verteilungsschlüssel wahr.
Wie es mit dem Gebäude weitergeht, blieb offen. Die gesamte Zeit, in der Koblach im ehemaligen Wirtshaus Gastgeber für Schutzsuchende aus der ganzen Welt war, verlief reibungslos.

GEMEINDE

EINBAHN DÜRNE/ RHEINMAHD BLEIBT AUSSER KRAFT

Aufgrund der aktuellen Baustellensituationen und damit einhergehender Verkehrsbehinderungen bleibt die Einbahnregelung im Bereich Dürne/Rheinmahd weiterhin außer Kraft.
Für einen besseren Verkehrsfluss, insbesondere im Bereich der Baustelle auf der L 59, bleiben einstweilen beide Richtungen in der Dürne und im Rheinmahd befahrbar. Die Gemeinde wird über den

Baufortschritt und die aktuellen Entwicklungen informieren.

Gemeinde Koblach

VERANSTALTUNGS-VORSCHAU

Alpe Untersehren zieht ins Tal:
Bewirtete Feier.
25.9., ab 17 Uhr,
Kohlplatz 11

Barfest im Lohma
nach den Heimspielen
(KM 15.15., 1b 17.30 Uhr)
26.9., ab 19 Uhr,
Sportanlage Lohma

Reparaturcafé für Elektrogeräte
3.10., 9 – 12 Uhr,
Mittelschule Koblach

Lange Nacht der Museen: Museum für Urgeschichte & Broger's Stall
mit Bewirtung & Pfeilbau für Kinder im Museum.
3.10., ab 18 Uhr, Werben 9 (OG) & Wegeler 6

Männerchor Frohsinn:
Offene Probe mit Hock
8.10., 20 Uhr,
Probelokal DorfMitte

FCK-Oktoberfest
nach den Heimspielen
(1b 13, KM 15.30 Uhr), mit Livemusik & Bewirtung
10.10., ab 17.30 Uhr,
Sportanlage Lohma

Handarbeiten mit Leoni,
jeden Donnerstag,
14 – 16.30 Uhr,
Haus Koblach

z’Kobla dahoam Spielplatztreff
jeden Donnerstag,
14.30 Uhr; Infos:
zkobladahoam.at/
Kalender

STARTSCHUSS FÜR DIE ZENTRUMSENTWICKLUNG

Unter dem Motto „Starkes Zentrum Koblach – vom Ortskern zum Lebensmittelpunkt“ plant die Gemeinde mit einem ganzheitlichen Blick auf die Ansprüche an ein modernes Ortszentrum die Zukunft der DorfMitte.
Um alle aktuellen Entwicklungen im Dorfzentrum zu erfassen, wurde ein städtebaulicher Rahmenplan erstellt, der die zentrale Richtung bei der Entstehung eines neuen Dorfzentrums vorgeben soll. Im Koblacher Ortszentrum ist derzeit vieles in Bewegung: Nahversorger und Apotheke möchten sich weiterentwickeln, Kindergarten und Kinderbetreuung benötigen zusätzliche Kapazitäten, für das Jugendzentrum braucht es eine neue Perspektive und auch bei Verkehr und öffentlichem Raum gibt es Handlungsbedarf. Statt diese Themen einzeln zu betrachten, möchte die Gemeinde die Entwicklung des gesamten Zentrums gemeinsam denken.

Bürgermeister Gerd Hölzl zur Vision des neuen Gemeindezentrums
Herzstück des Zukunftsbildes ist der „Platz der Mitte“. Rund um ihn sollen Nahversorgung, Dienstleistungen, Kinderbetreuung, Wohnen und öffentliche Angebote gebündelt werden. Mehr Grün und Aufenthaltsqualität, sichere Verbindungen für Fuß- und Radverkehr sowie eine bessere Organisation von Verkehr und Parken sollen das Zentrum zusätzlich aufwerten. So soll aus dem heutigen Ortskern Schritt für Schritt ein noch stärkerer Lebensmittelpunkt für Koblach werden – mit kurzen Wegen, guter Versorgung und mehr Raum für Begegnung.

Das bereits gut etablierte Zentrum Koblachs soll neugestaltet werden. Gibt es ein spezielles Ereignis, das den neuen Prozess angestoßen hat?
Bgm. Hölzl: Ja gleich mehrere. Zum einen war es der Wunsch des Einzelhändlers, die Verkaufsflächen zu erweitern, sowie der Bauwunsch eines Anrainers. Die Konzeption der jetzigen DorfMitte wartet auf die vor einigen Jahren in der Gemeindevertretung angesprochene Weiterentwicklung.

Auf welche Aspekte wird das Hauptaugenmerk bei der Zentrumsentwicklung gelegt, welche Themen werden zuerst angegangen?
Bgm. Hölzl: Die Neugestaltung des Ortszentrum soll künftig als „Visitenkarte“ der Gemeinde Koblach dienen. Der Fokus liegt auf einen auf die Größe der Bevölkerung angepassten Nahversorger, eine einladende Gastronomie und auf Freiflächen in klimafitter Ausgestaltung. Auch das Gemeindegebäude soll an den Platzbedarf der Verwaltung, der mit der wachsenden Bevölkerung mehr wird, angepasst werden.

Welche entscheidenden Punkte werden die DorfMitte in Zukunft prägen?
Bgm. Hölzl: Die Grundlagen für mögliche weitere Schritte wurden in der Quartiersentwicklung bereits erwähnt. Diese umfassen bauliche Möglichkeiten wie etwa eine erweiterte Tiefgarage, eben die Attraktivierung des Einzelhandels, die Erhaltung des vorhandenen Dorfplatzes, eine Öffnung hin zur Landesstraße, eine noch bessere Erschließung für den Radverkehr und öffentliche Verkehrsmittel, und insbesondere wertvolle Plätze für Kinder.

Worin liegt der Mehrwert einer Zentrumsentwicklung für die Koblacher Bevölkerung?
Bgm. Hölzl: Familien und Kinder sollen künftig attraktive Freiflächen nutzen können, darauf legen wir ein großes Augenmerk. Die wirtschaftliche und gastronomische Weiterentwicklung soll unter anderem durch zusätzliche gewerbliche Flächen vorangetrieben werden.

Wer ist derzeit an der Weiterentwicklung beteiligt und welche Beteiligten wird es in Zukunft noch geben?
Bgm. Hölzl: Die Quartiersentwicklung wurde heuer durch die Gemeindevertretung beschlossen, ein gewisser Rahmenplan steht also. Anhand einer Bürgerbeteiligung wird es im ersten Halbjahr 2027 für die Bevölkerung die Möglichkeit zum Mitgestalten geben. So können wir die Basis für einen Architekturwettbewerb erarbeiten.

Gibt es einen zeitlichen Horizont, in dem die wichtigsten Anliegen umgesetzt werden?
Bgm. Hölzl: Ziel ist es, im kommenden Jahr alle notwendigen Grundlagen aufzuarbeiten, um anschließend einen verbindlichen Zeitplan mit Projektbegleitung zu fixieren.

FEUERWEHR

ÜBERGABE DES EHEMALIGEN LFB DER ORTSFEUERWEHR IN MOLDAWIEN

Fotos: Mathis/Hölzl

Bürgermeister Gerd Hölzl und die OF Koblach-Maschinisten Ingo Nachbaur & Martin Breuss durften von 4. – 12. September gemeinsam mit Mitgliedern mehrerer Vorarlberger Feuerwehren acht langgediente Einsatzfahrzeuge an freiwillige Feuerwehrleute im Bezirk Stefan Voda, Moldawien, übergeben. Darunter auch das ehemalige Löschfahrzeug mit Bergeausrüstung (LFB) aus Koblach, das in Cioburciu erneut in den Dienst gestellt wird. „Wir hatten eine gute 36-stündige Fahrt mit Zwischenstopp bei Pater Sporschil in Rumänien. Am Zielort angekommen wurden wir von tanzenden Trachtengruppen in Empfang genommen und genossen eine unglaubliche Gastfreundschaft mit Fleisch, Reis, Gemüse, viel Ziegenkäse und Wein“ so Ingo Nachbaur. Die Koblacher Maschinisten freuten sich über überglückliche und sehr interessierte moldawische Feuerwehrkameraden bei der dreitägigen Einschulung am Fahrzeug und den Gerätschaften. Zusätzlich wurden Einsätze simuliert und beübt, um die Bereitschaft im Dorf herzustellen. Das bestens funktionierende LFB kommt in Zukunft in Zusammenarbeit mit der Stadt Talmaza, die von der Alberschwender Feuerwehr das Tanklöschfahrzeug (TLF) in Empfang genommen hat, zum Einsatz. „Der Austausch mit dem Bürgermeister vor Ort, der mit ganz anderen Sorgen zu kämpfen hat, war sehr interessant.
Es war schön zu sehen, dass wir dort mit der Übergabe des Fahrzeugs die Entwicklung des Ehrenamts unterstützen können und dass damit im gesamten Dorf Cioburciu eine positive Entwicklung ermöglicht wird“ so Bürgermeister Gerd Hölzl. Die Gemeinde und die Ortsfeuerwehr Koblach wünschen den moldawischen Einsatzkräften viel Erfolg beim Aufbau ihrer freiwilligen Feuerwehr!

UMWELT

HUNDEKÖDER IM RHEINVORLAND

Besondere Vorsicht ist für Hundehalter derzeit am Reitweg im Rheinvorland geboten, dort wurde nämlich von Unbekannten präparierte Fleischwaren und Giftköder ausgelegt.

Bitte achten Sie zum Schutz Ihres Vierbeiners auf verdächtige Gegenstände. Sollten Sie ein derartiges Fundstück entdecken, bitte entsorgen Sie dieses nicht und melden Sie sich bei der Polizeiinspektion Götzis unter T 05 91338157100, das zuständige Jagdschutzorgan ist ebenfalls informiert.

UMWELT

EINWURF-ZEITEN GLASCONTAINER

Nach Beschwerden der Nachbarn bei der Entsorgungsstelle Ried weist die Gemeinde darauf hin, dass die Einwurf-Zeiten zwingend einzuhalten sind.
Die offiziellen Zeiten zur Entsorgung von Glas wie laut Tafel vor Ort sind: Montag bis Samstag, 7 – 20 Uhr. Wir bitten dringend darum, die Zeiten aus Rücksichtnahme auf die Anrainer einzuhalten.

UMWELT

FEHLENTSORGUNG ÜBER ABWASSERSYSTEM

Im Bereich Wiesen kommt es seit Kurzem durch falsche Entsorgung vermehrt zu Verstopfungen des Abwassersystems, die kostenintensive Reinigungen zur Folge haben.
Küchenabfälle wie Fette und Öle, Feuchttücher und Katzenstreu u.v.m. dürfen keinesfalls in der Toilette hinuntergespült oder in den Abfluss geleert werden.
Schon wenige Tage nach der Reinigung der Abwasserpumpen durch die Mitarbeiter des Bauhofes waren die betroffenen Pumpen erneut verstopft. Wir bitten dringend darum, die Abfälle richtig zu entsorgen. Die Kosten für die Reinigung im Abwassersystem fallen zulasten der Allgemeinheit.

JUBILARE

03. 10.	Harald Schöch, 70 Jahre	13. 10.	Reinhold Häusle, 78 Jahre
04. 10.	Gerd Kilga, 74 Jahre	15. 10.	Franziska Ender, 70 Jahre
05. 10.	Franz Wäger, 73 Jahre	16. 10.	Walter Amann, 87 Jahre
05. 10.	Irma Trykar, 81 Jahre	18. 10.	Elmar Vogt, 70 Jahre
06. 10.	Marianne Stark, 77 Jahre	22. 10.	Senija Marte, 71 Jahre
08. 10.	Reinhard Mayer, 74 Jahre	28. 10.	Aloisia Hämmerle, 88 Jahre
09. 10.	Wilhelm Gächter, 89 Jahre		

Die Gemeinde gratuliert sehr herzlich!

VEREINE

START IN DIE TANZTURNIERSAISON

Die Tiroler Landesmeisterschaft der Senioren am 20. September in Kufstein war eine gute Möglichkeit, nach der Sommerpause wieder in den Turniermodus einzusteigen.
Nach mehreren Monaten verletzungsbedingter Pause waren René Pichler und Eleonora Hartl wieder am Start und konnten gleich mit guten Ergebnissen aufwarten: Sie ertanzten jeweils einen 1. Platz in den Klassen Sen. I-A Standard (2 Paare) und I-B Latein (3 Paare) sowie einen 2. Platz in der Kategorie Sen. I-S-Latein (2 Paare). Eugen und Barbara Kathan erreichten in der Gruppe Sen. IV-S Standard den 2. Platz von 6 Paaren und gewannen die Kategorie Sen. IV-S Latein (3 Paare). Ein toller Auftakt in die Herbstsaison!

Foto: Barbara Kathan

FUNDAMT

Gefunden:
Eine Sonnenbrille im Kesselgut,
ein Haustürschlüssel im Klettergarten.

Sie haben etwas verloren?
Werfen Sie doch einen Blick auf
www.fundamt.gv.at

PENSIONISTEN

AUSFLUG NACH TETTNANG

Am Mittwoch, 9. September, ging es für Mitglieder des PVÖ Koblach nach Tettnang zur Hopfenernte.
Vom Steckling bis zur gedarrten Blüte: Der Hopfen geht in grossen Ballen oder in Form von Pellets zu 90 % an Brauereien, etwa 2,5 % kommen in die Pharmazie und der Rest wird als Honig, Tee, etc. auf den Markt gebracht. Das Hopfengut No20 mit Museum bewirtschaftet 20 ha Hopfen und hält zudem noch Galloway-Rinder und Schweine, ist als Biobetrieb samt Brauerei und Gasthof bestens aufgestellt. Nach der interessanten Führung und feinem Mittagessen mit längerem, sehr gemütlichem Hock ging es dann am Nachmittag wieder zurück.

Foto: Corinna Winkler

VEREINE

HERBST- & WINTERBASAR DES ELTERNVEREINS KOBLACH

Am 19. September fand der Herbst- und Winterbasar des Elternvereins Koblach statt.
Zahlreiche Besucher nutzten die Gelegenheit, gut erhaltene Kinderkleidung, Spielsachen und diverses Zubehör zu entdecken. Der Basar bot wieder eine tolle Möglichkeit, gut erhaltene Dinge weiterzugeben und nachhaltig einzukaufen. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helfern, Besuchern und Kuchenbäckerinnen, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.

SPENDENAUSWEIS

Die nachfolgenden Angaben wurden dem Gemeindeblatt von den Spendenorganisationen übermittelt und liegen in deren Verantwortung. Zum ehrenden Gedenken an Verstorbene werden folgende Spendeneingänge verzeichnet:

Krankenpflegeverein Koblach
Spenden
- Zum Gedenken an Herrn Johann Oberhauser, von Familie Anna u. Peter Kreuter € 25,–.

Den Spendern ein
herzliches „Vergelt's Gott!"

Gemeinde Koblach-Whatsapp-Kanal & Push-Nachrichten auf www.koblach.at

Aktuelle Straßensperren, wichtige politischen Entscheidungen oder interessante Veranstaltungen:
Jetzt mit WhatsApp-Kanal und Push-Nachrichten keine Informationen aus deiner Gemeinde mehr verpassen!

Einfach den Whatsapp-Kanal „Gemeinde Koblach" abonnieren und/oder beim nächsten Besuch auf der Gemeindehomepage das Senden von Push-Nachrichten erlauben. Es werden über diese Wege ausschließlich die wichtigsten Nachrichten mitgeteilt.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Sonntag, 27. September –
26. Sonntag im Jahreskreis
10 Uhr Eucharistiefeier,
Schöpfungsgottesdienst
Feuchtgebiete/Streuwiese Koblach, anschließend Spaziergang zum „Schollaloch Koblach“ (gegenüber Bogenschützen), ca. 11.15 Uhr Segensgebet. Welthaus Vorarlberg, Pfarre Koblach u.a.

Mittwoch, 30. September
19 Uhr Sitzung des Pfarrgemeinderates im KUM

Donnerstag, 1. Oktober
10 Uhr Eucharistiefeier im Haus Koblach

Freitag, 2. Oktober
17 Uhr Mini-Schulung in der Pfarrkirche

Samstag, 3. Oktober
Kommunion zu Hause
Pilgern zur Knotenlöserin zur Kapelle im Riet in Oberriet
Treffpunkt: 9.15 Uhr beim Zollamt Koblach (bei jeder Witterung)

Sonntag, 4. Oktober –
27. Sonntag im Jahreskreis
10 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedank. Zur Segnung können Erntedankkörbchen mitgebracht werden. Anschließend lädt das KUM Team zu Kartoffeln, Kuchen und Kaffee ins KUM ein. Der Erlös des Sonntagskaffees geht an die Projekte von Bischof Erwin Kräutler.
14.30 Uhr Tauffeier

Ansprechperson bei Beerdigungen:
Pfr. Rainer Büchel, T 0676 832408134

Erstkommunion 2027
Wir starten bald in ein neues Vorbereitungsjahr für die Erstkommunion 2027. Die Anmeldung erfolgt über die Volksschule Koblach.
Kinder, die nicht die 2. Klassen der VS Koblach besuchen, können direkt bei Melissa Sandholzer angemeldet werden. Der Elternabend findet am 7.10.2026 um 20 Uhr im KUM statt.
Kontakt: Melissa Sandholzer,
T 0664 3963938

Öffnungszeiten Pfarrbüro:
Das Pfarrbüro bleibt am Dienstag, 6. Oktober geschlossen!
Dienstag 9 bis 11 Uhr
Donnerstag 17 bis 19 Uhr
T 05523 52271 oder T 0676 832408186

Homepage: www.pfarre-koblach.at

Gemeindeleiterin Theresa Wegan
T 0676 832408324, theresa.wegan@kath-kirche-amkumma.at
(Urlaub: bis 28.9.2026)

VEREINSANZEIGER

Familienverband Koblach
Einladung zum Vortrag: „Digitale Medien – Faszination, Herausforderungen & Chancen“. Am 14. Oktober, 19 Uhr, in der Biblothek. Digitale Medien sind aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken und bringen sowohl Chancen als auch neue Herausforderungen mit sich – besonders im Familienalltag.
Zu diesem spannenden Vortrag laden der Familienverband und die Bibliothek Koblach alle Interessierten herzlich ein. Freut euch auf interessante Impulse, praktische Anregungen und einen informativen Abend rund um das Thema digitale Medien. Anmeldung bitte an familienverband.koblach@gmail.com.

Generation plus |
G+ Ortsgruppe amKumma
Am Dienstag, 29. September, besuchen wir den Weltacker in Hohenems. Wir diskutieren mit Jürgen Mathis, Welthaus, verschiedene Fragen zur Welternährung. Wir treffen uns am 29. September um 14 Uhr direkt beim Weltacker in Hohenems, 3 Gehminuten vom Bahnhof Westseite in Richtung Norden (Collini). Genauere Infos und Anmeldung per Telefon oder SMS an T 0664 4138860.

Jahrgang 1943
Einladung zum gemütlichen Hock am Donnerstag, 1. Oktober 2026, um 16 Uhr in der DorfMitte. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer!

Koblach 50plus
Am 8. Oktober besuchen wir mit dem Landbus das Schloss Wolfurt. Abfahrt ist um 13.21 Uhr ab DorfMitte. Von der Haltestelle in Wolfurt führt ein Fußweg (ca. 15 Minuten) zum Schloss. Für Mitglieder, denen der Weg zu beschwerlich ist, wird für ein „Taxi“ gesorgt (bitte melden!). Kosten für Fahrt und Führung € 25,–. VVV-Jahreskartenbesitzer zahlen € 10,– für die Führung.
Anmeldung (per Mail oder mit Einzahlung auf AT22 3742 2000 0842 1471) unbedingt bis 28. September erforderlich.
Donnerstag, 15. Oktober, ab 15.30 Uhr “Heuriger” in der DorfMitte. Jeden Freitag Kegeltraining von 10 – 12 Uhr im Kegelsportzentrum des SKC.
Interessierte herzlich willkommen!

Männerchor Frohsinn Koblach
Herzliche Einladung zur offenen Probe am Donnerstag, 8. Oktober, 20 Uhr im Rahmen der Aktion „Auf in den Chor“!
Wo: Probelokal des Männerchors (Bühneneingang Gemeindesaal DorfMitte, Beginn 20 Uhr).
Wir freuen uns auf neue Sänger! Chorleiterin Gudrun Urban-Nachbaur wird ein lockeres Programm zusammenstellen, das gesellige Beisammensein danach darf natürlich nicht fehlen. Ob im Bass oder im Tenor – so schön klingt’s nur gemeinsam – im Chor!

Peter Dach FC Koblach
7. Runde Vorarlbergliga und 3. Landesklasse: Samstag, 26. September, 15.15 Uhr, FC Koblach – FC Götzis. Samstag, 26. September, 17.30 Uhr, FC Koblach 1b – FC Götzis 1b, danach Barfest. Der FC Koblach freut sich auf zahlreiche Besucher im Lohma!